



Workshop 4:

Veränderung der Körperwahrnehmung bei Adipositas

Gerd Claußnitzer , Teresa Klöckner; Bad Orb

Adipöse Kinder und Jugendliche entwickeln häufig ein sehr negatives Selbstbild und sehen sich als "grotesk umgestaltete Wesen".

Sie leiden an körperlichen und seelischen Abgrenzungsproblemen.

Körperliche Bedürfnisse, vor allem Hunger und Sättigung werden verzerrt wahrgenommen.

Daraus resultieren Unsicherheiten im Sozialverhalten, Ausgrenzung und Mobbing.

Im Workshop lernen die TN in praktischen Übungen adipöse Kinder und Jugendliche in ihrer Körperwahrnehmung zu unterstützen, sich abzugrenzen,

Inkompetenzgefühle abzubauen und positive Körpererfahrung zu sammeln und so ihr Selbstbild zu korrigieren.